

Press release

Klinikum der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Kornelia Suske

06/26/2001

<http://idw-online.de/en/news36385>

Scientific Publications
Medicine, Nutrition / healthcare / nursing
regional

Memorix für Hebammen

Bereits in 2. und erweiterter Auflage ist vor kurzem das "Memorix für Hebammen" erschienen. Die beiden Autoren sind Professor Jürgen Nieder von der Universitätsfrauenklinik Magdeburg und Kerstin Meybohm, Hebamme in Bad Zwesten.

Während die meisten Fachbücher für Hebammen von Ärzten oder von Hebammen geschrieben werden, haben an dem vorliegenden Memorix eine Hebamme und ein Frauenarzt zusammengearbeitet und versucht, die gegenwärtige Praxis der Betreuung rund um die Geburt aus der Sicht beider Berufsgruppen gemeinsam darzustellen, denn Ärzte und Hebammen ergänzen einander in ihrer Tätigkeit und sind aufeinander angewiesen.

Die Publikation enthält den aktuellen Wissensstand zu allen Tätigkeitsbereichen einer Hebamme während der Schwangerschaft, Geburt und im Wochenbett. Das Nachschlagewerk hat wegen seiner übersichtlichen Darstellung schon bald nach seinem Erscheinen weite Verbreitung im deutschsprachigen Raum gefunden. Obwohl es sich in erster Linie an Hebammen wendet, dürfte es auch für Medizinstudenten und geburtshilflich tätige Ärzte ein Gewinn sein.

Die Hebamme Kerstin Meybohm arbeitet an der Frauenklinik Homberg in Hessen und ist auch freiberuflich tätig. Prof. Dr. med. Jürgen Nieder ist seit vielen Jahren für die Geburtshilfe in der Universitätsfrauenklinik Magdeburg verantwortlich und unterrichtet seit über 25 Jahren Hebammenschülerinnen. In Magdeburg werden seit über 200 Jahren Schülerinnen zu Hebammen ausgebildet. Außerdem ist Professor Nieder Vorsitzender der Vereinigung der Hebammenlehrer e. V. in Deutschland. Derzeit gibt es 57 Hebammenschulen in der Bundesrepublik. Gegenwärtig wird über eine Reform der Ausbildung diskutiert, die den Anforderungen des sich wandelnden Gesundheitswesens an die Hebammentätigkeit Rechnung trägt.

"Memorix für Hebammen" ist im Hippokrates Verlag Stuttgart erschienen.

Bei Rückfragen: Prof. Dr. Jürgen Nieder, Tel. 0391/67 17356, 67 17310, e-mail: juergen.nieder@medizin.uni-magdeburg.de